

Kochen & Geniessen

Bellevue

NZZ



WEINKELLER

Peter Keller

DER WEIN DER WOCHE

Eine rote Ikone aus Sizilien



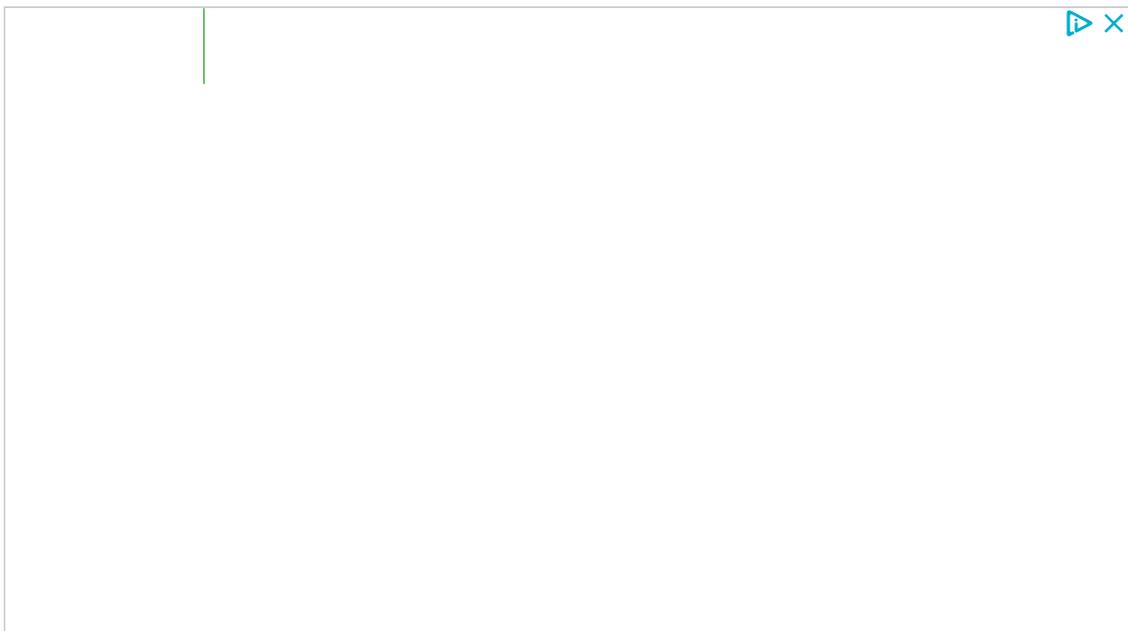
Weinkeller | Peter Keller | 05.01.2023



Der Mille e una Notte des Weinguts Donnafugata mit Jahrgang 2018. (Bild: PD)

Man sollte sich auch zu Beginn des Jahres etwas Besonderes gönnen. Beispielsweise lohnt es sich, eine Wein-Ikone aus Sizilien zu versuchen, wie der jüngste Jahrgang beweist.

Die Rede ist vom Mille una notte 2018 des historischen Familienweinguts Donnafugata, das der italienische Weinführer «Gambero Rosso» als «Markenzeichen Siziliens von internationalem Format» adelt. Dieser aus Nero d'Avola, Petit Verdot und Syrah zusammengesetzte Rotwein ist das Aushängeschild des Betriebs und heimst fast mit jedem Jahrgang hohe Bewertungen ein.



Der 2018er präsentiert sich mit einem offenen Bouquet von schwarzen Früchten sowie balsamisch-würzigen Noten. Die ausgezeichneten Merkmale des noch jugendlichen Mille una Notte setzen sich im Gaumen fort: kraft- und gehaltvoll, mit reifen Tanninen und einer guten Säure ausgestattet, strukturiert, komplex und lang anhaltend. Der während gut eines Jahres im Barrique gereifte Wein ist ein idealer Begleiter zu Fleischgerichten aller Art. Er ist zwar nicht gerade günstig, aber seinen Preis wert. Warum soll man sich nicht auch im Januar etwas Feines leisten?

Crus, die glücklicher machen

Donnafugata wurde vor 40 Jahren von der Familie Rallo gegründet. Ihre weinbaulichen Wurzeln reichen indessen über Jahrzehnte zurück. Das grosse Gut besitzt in Sizilien Rebflächen von beinahe 350 Hektaren, auch in der Trendgend am Fusse des Vulkans Ätna. Gemäss eigener Einschätzung werden die Weine im Einklang mit den Menschen und der Natur produziert. Es sollen Crus sein, die «glücklich machen». Beim Mille una Notte trifft dies bestimmt zu.

Mille una Notte 2018, Weingut Donnafugata, erhältlich etwa über [Vinothek Brancaia](#) für Fr. 59.80.



DER WEIN DER WOCHE

Südtalienische Sinfonie